

## **5. Zusammenfassung**

In der vorliegenden Arbeit sollte geprüft werden, in welchem Maße reaktivierte somatische Larven von *Ancylostoma caninum* durch eine einmalige Behandlung mit Doramectin anthelminthisch zu beeinflussen sind. Angewendet wurde das Präparat in einer Dosierung von 1 mg/kg Körpergewicht. Die Versuche erfolgten an insgesamt acht experimentell infizierten Hündinnen. Die Wirksamkeit der Behandlungen wurde an der Zahl intestinaler Stadien und somatischer Larven in den Mutter- und Jungtieren im kontrollierten Test ermittelt.

Die einmalige Behandlung gravider Hündinnen am 55. Tag der Trächtigkeit, fünf bis acht Tage ante partum, mit 1 mg/kg Körpergewicht Doramectin verhinderte vollständig galaktogene Infektionen: bei den Welpen dieser Muttertiere konnten weder intestinale Stadien noch somatische Larven von *Ancylostoma caninum* nachgewiesen werden.

Bei den Hündinnen waren nach der Behandlung mit Doramectin weder lokale noch allgemeine Unverträglichkeitserscheinungen erkennbar. Alle 16 Welpen der behandelten Muttertiere wurden ohne äußerlich erkennbare Schäden geboren. Ihr Allgemeinbefinden und soziales Verhalten war während der gesamten Versuchsdauer ungestört.

Die massiv infizierten Welpen der unbehandelten Kontrolltiere hatten von der dritten Lebenswoche an eine hochgradige mikrozytäre, hypochrome Anämie. Sie verendeten alle zwischen dem 17. und 35. Tag post natum nach steilem Abfall der Zahl eosinophiler Granulozyten an akuter Ankylostomatose.

## **6. Summary**

**Ralf Heidemann:** Testing prevention of galactogenic infection of puppies with *Ancylostoma caninum* ERCOLANI 1859 (Ancylostomidae) by treatment of the bitches with Doramectin.

In the present investigation the influence of a single treatment with Doramectin on reactivated, somatic larvae of *Ancylostoma caninum* was examined.

The anthelmintic was used in a dosage of 1 mg/kg bodyweight. The investigations were performed with eight experimentally infected bitches. In a controlled test the efficacy of treatments was examined by counting the intestinal stages and somatic larvae in bitches and puppies.

The single treatment of the bitches with 1 mg/kg bodyweight Doramectin at day 55 post conceptionem, five to eight days ante partum, completely prevented the galactogenic infections

**of the puppies. After treatment with Doramectin neither local nor general side effects could be observed. The 16 puppies of the treated bitches were born without evident deformations. Puppies of the untreated controls developed a severe microcytic, hypochromic anemia. They died between 17 and 35 days post natum after a sudden decrease of eosinophilic granulocytes.**